Leonhardstein (1452 m)

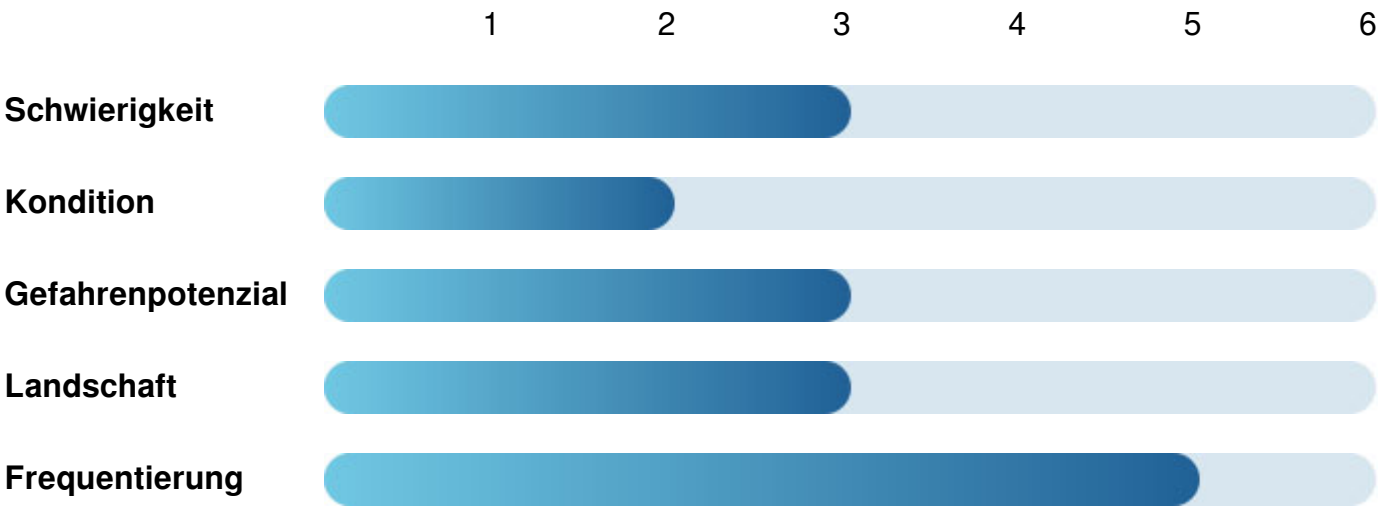
Bergtour | Bayerische Voralpen

700 Hm | insg. 03:20 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Eine kurze, spritzige Tour führt auf diesen markanten und exponierten Gipfel mit herrlichem Talblick. Der dichte Bergwald im unteren Bereich schützt den Wanderer vor großer Hitze an sonnigen Tagen. Die Route ist großteils einfach, erfordert aber im letzten Anstieg zum Gipfel etwas Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: A8 München-Salzburg bis Holzkirchen, auf B318 zum Tegernsee und weiter Richtung Achenpaß auf B307 bis Kreuth. Beim Gasthaus zur Post rechts abbiegen zum großen Wanderparkplatz.

Ausgangspunkt: Parkplatz bei der Kirche St. Leonhard (783m) in Kreuth beim Tegernsee.

Route: Der ausgeschilderte, anfangs asphaltierte Weg führt an der Kirche St. Leonhard vorbei, über Wiesen, direkt auf die auffallende Berggestalt des Leonhardsteins und den Waldrand zu. Nun auf einem Forstweg in einigen Kehren hinauf: Man überquert eine Forststraße und die dahinterliegende Wiese und steigt dann auf einem Wanderweg weiter durch den Wald bis in das kleine Tälchen unter dem imposanten Leonhardstein. Geradewegs weiter Richtung West bis in eine Höhe von 1179 m (Schild Leonhardstein). Hier zweigt der steile Steig nach links ab; über Stock und Stein geht‘s zum exponierten Gipfel.

Abstieg: Wie Aufstieg.

Charakter: Spritzige, kleine Halbtagestour. Ideal, wenn man am Nachmittag zum Baden an den Tegernsee oder den Sylvensteinspeicher will. Im unteren Bereich Forst- und Wanderwege. Der kurze und steile Gipfelanstieg erfordert dann etwas Trittsicherheit und Schwindelfreiheit; er gibt dieser Wanderung ein ganz kleines bisschen alpine Würze und damit die besondere Note.

Gehezeit: 2 Stunden für den Aufstieg; 1 bis 1,5 Stunde für den Abstieg.

Tourdaten: Höhendifferenz: 700 Höhenmeter

Jahreszeit: Mai bis zum ersten Schneefall

Stützpunkt: -

Karte: Karte des Bayerischen Landesvermessungsamtes Tegernsee, Schliersee & Umgebung.

Autor: Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026